

(Z) 39141

Verlag von E. A. SEEMANN in LEIPZIG.

Demnächst erscheint:

ANTON SPRINGER  
**HANDBUCH DER KUNSTGESCHICHTE.**

Vierte Auflage der Grundzüge der Kunstgeschichte.

**Illustrierte Ausgabe.**

IV. (Schlussband).

**Die Renaissance im Norden und die Kunst des 17. und 18. Jahrhunderts.**

52 Bogen mit 409 Abbildungen.

Preis geheftet 6 *M* 30 *δ*, gebunden 7 *M*.

Mit diesem Bande ist die illustrierte Ausgabe von Anton Springers Grundzügen der Kunstgeschichte abgeschlossen. Das ganze Werk umfasst 1258 Seiten mit 1450 Abbildungen und 8 Farbendruckern. Es kostet komplett **geheftet 22 *M* 60 *δ***, in 4 Leinenbände **gebunden 24 *M***. Es ist somit ein Werk von **aussergewöhnlicher Wohlfeilheit**. Zu der **meisterhaften Darstellung** des berühmten Verfassers gesellt sich eine **sehr reichhaltige durchgreifend neu bearbeitete Illustration** und eine **gediegene Ausstattung**. Springers Handbuch ist ohne Zweifel die verkäuflichste Kunstgeschichte.

**Bezugsbedingungen:**

In Rechnung bezw. gegen bar: Auf broschirierte Explr. 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub>%, auf gebundene Explr. 30% Rabatt und 11/10 Freiexplr.

Früher ist erschienen:

Band I:	Band II:	Band III:
<b>Altertum.</b>	<b>Mittelalter.</b>	<b>Die Renaissance in Italien.</b>
242 Seiten.	278 Seiten.	328 Seiten.
359 Abbildungen. Vier Farbentafeln.	363 Abbildungen. Drei Farbentafeln.	319 Abbildungen. Eine Farbentafel.

Anfang Oktober wird ferner erscheinen:

**Denkmäler antiker Kunst**

Für das Gymnasium ausgewählt  
 und in geschichtlicher Folge erläutert

von

**Dr. H. Steuding**

Professor am Kgl. Gymnasium zu Würzen.

66 Tafeln mit Abbildungen und ca. 20 Seiten Text in kleinem Querquartformat.

Preis kartoniert 2 *M* ord., 1 *M* 50 *δ* netto. Gegen bar mit 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub>% und 11/10 Freiexplr.

Vielfachen Wünschen nachgebend habe ich mich entschlossen, ein kleines, sehr wohlfeiles Bilderwerk zum Gebrauche an Gymnasien herauszugeben, das an Abbildungen und Text alles Nötige enthält, um den Schüler der oberen Gymnasialklassen mit der antiken Formenwelt vertraut zu machen. Wegen seiner grossen Billigkeit, sorgfältigen Auswahl und eleganten Ausstattung wird es rasch Eingang in die Gymnasien und sonstigen höheren Lehranstalten finden.

Ich bitte zu verlangen.

Leipzig, Anfang September 1896.

**E. A. Seemann.**

747\*